

Unsere nächsten Konzerte und Musikgottesdienste:

Mittwoch, 10. April 2024, 19.30 Uhr

«Zürich Saxfest 2024»

Werke von Händel, Haas, Lévy und Neuwirth

Tobias Willi, Orgel

Zürich Saxophone Collective; Leitung: Lars Mlekusch

Sonntag, 21. April 2024, 17.00 Uhr

(Einführung 16.30 Uhr)

«Von Chaosfluten und Treue» – Zürcher

Abendmusik mit Werken von Händel

Vokalquartett und Instrumentalensemble; Marco

Amherd, Leitung

Liturgie: Pfrn. Liv Zumstein

Sonntag, 23. Juni 2024, 17.00 Uhr

François Couperin: Messe pour les Couvents

(Orgel und Gregorianik)

Schola Cantorum Vocetia; Bernhard Hangartner, Cantor

Roland Schwab, Serpent

Tobias Willi, Orgel

Informieren Sie sich bitte auf unserer Website

www.johannes-kirche.ch über kurzfristige Anpassungen
und Änderungen.

Kontakt

Johanneskirche Zürich

Limmatstrasse 112

8005 Zürich

Tram 4, 13 und 17 oder Bus 32 bis Limmatplatz

www.johannes-kirche.ch

reformierte
kirche zürich

musik.kunst.johanneskirche!

Orgelkonzert Willibald Guggenmos (München)

Sonntag, 7. April 2024
17.00 Uhr

Johanneskirche Zürich

Eintritt frei – Kollekte – Apéro

Willibald Guggenmos erhielt bereits im Alter von 10 Jahren seine erste Anstellung als Organist in seiner Heimatgemeinde Dasing (Bayern). Das Musikstudium absolvierte er an den Hochschulen für Musik in Augsburg und München (Konzertdiplome in Klavier, Orgel, Meisterklassendiplom, Kirchenmusik A und Musikpädagogik).

Von 1984 bis 2001 war er Organist an der St. Martinskirche in Wangen/Allgäu. Dort betreute er ein umfangreiches Musikprogramm, zum Beispiel die «Internationalen Orgelkonzerte an St. Martin» mit Gastorganisten aus aller Welt, und dirigierte Oratorienaufführungen. Im Jahre 1985 spielte er das gesamte Orgelwerk von Johann Sebastian Bach in 11 Konzerten.

Es folgten Gesamtaufführungen der Orgelwerke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Franz Liszt, César Franck, Johannes Brahms und Wolfgang Amadeus Mozart sowie der grossen Werke von Max Reger, Olivier Messiaen und Marcel Dupré.

Von 2001 bis 2004 war Guggenmos als Kirchenmusiker und Organist am Dom «Zu unserer lieben Frau» in München tätig. Von 2004 bis 2023 wirkte er als Domorganist an der Kathedrale in St. Gallen, wo er höchst erfolgreich die «Internationalen Domorgelkonzerte» organisierte und durchführte. Seit 2023 ist er Leiter des Internationalen Orgelfestivals Augsburg. Intensive Konzerttätigkeit in ganz Europa, USA, Südamerika, Russland, Karibik, Island, Australien, Neuseeland und Asien.

Programm

Alexandre-Pierre-François Boëly (1785–1858)

Huit Pièces pour Orgue
Rentrée de Procession
Pastorale
Cromorne en taille
Allegretto
Larghetto
Grand Jeu
Recit de Cornet
Grand Choeur

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Choral «Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ» BWV 639
Präludium und Fuge f-moll BWV 534

Kiell Mørk Karlsen (*1947)

St. Olaf Fragment

Johannes Brahms (1833–1897)

Drei Choralvorspiele op.122
«Mein Jesu, der du mich»
«O wie selig seid ihr doch, ihr Frommen»
«O Gott, du frommer Gott»

Pierre Cochereau (1924–1984)

Berceuse à la mémoire de Louis Vierne

Franz Liszt (1811–1886)

Deuxième Légende: «Saint François de Paule
marchant sur les flots»